

Wohnungsmarkt

Leerwohnungsquote sinkt wieder unter ein Prozent

Die Lage auf dem Luzerner Wohnungsmarkt verschärft sich. Am 1. Juni 2008 standen im Kanton 1339 Wohnungen leer. Gegenüber dem Vorjahr sank die Leerwohnungsziffer von 1,03 Prozent auf 0,82 Prozent, womit sie unter die Marke von 1,0 Prozent zu liegen kommt, wie LUSTAT Statistik Luzern mitteilt.

Leere Wohnungen sind im Kanton Luzern wiederum knapper geworden. Im Vergleich zum Vorjahr nahm ihre Zahl um 20 Prozent auf 1339 ab. Von den leer stehenden Wohnungen standen 76 Prozent zur Miete, 24 Prozent zum Verkauf. Nachdem die Leerwohnungsziffer in den vergangenen zwei Jahren über die Marke von einem Prozent zu liegen kam, sank sie erneut darunter und liegt heute bei 0,82 Prozent. Eine Leerwohnungsziffer unter einem Prozent deutet auf einen angespannten Wohnungsmarkt hin.

Weniger leer stehende Mietwohnungen

Der Rückgang der Anzahl leer stehender Wohnungen ist auf eine Abnahme bei den leer stehenden Mietwohnungen zurückzuführen. Am 1. Juni 2008 waren 1021 Mietwohnungen nicht benutzt, das sind 29 Prozent weniger als 2007. Der Rückgang betrifft Wohnungen aller Grössenklassen. Zum Verkauf standen hingegen 34 Prozent mehr leere Wohnungen als im Vorjahr, nämlich 318. Hier verbesserte sich die Situation bei den grösseren Wohnungen leicht. So standen im Vergleich zum Vorjahr rund 30 Prozent mehr zum Verkauf stehende 4-Zimmer-Wohnungen (105) und 20 Prozent mehr 5-Zimmer-Wohnungen (97) leer. Auffallend selten waren auch in diesem Jahr leer stehende Einfamilienhäuser: Von 1000 waren lediglich 36 nicht besetzt. Wohnungen in Neubauten – zu über 70 Prozent handelt es sich dabei gleichzeitig um Wohnungen mit mindestens vier Zimmern – stehen nach wie vor selten leer. Von allen unbesetzten Wohnungen lagen 220 in Neubauten, das sind 16 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Verstärkte Nachfrage nach kleineren Wohnungen

Seit zwei Jahren verringert sich der Anteil der leeren kleinen Wohnungen. So nahm die Anzahl der unbesetzten Kleinstwohnungen mit nur einem Zimmer um 23 Prozent ab, die Leerwohnungsziffer beträgt heute 1,25 Prozent. Bei den 2-Zimmer-Wohnungen standen 20 Prozent weniger leer, womit zum ersten Mal seit fünf Jahren die 1-Prozent-Marke unterschritten wird, die Leerwohnungsziffer liegt neu bei 0,8 Prozent. Dieser Rückgang bei den kleineren Wohnungen weist zusätzlich zur Entwicklung der Leerwohnungsziffer darauf hin, dass der Luzerner Wohnungsmarkt angespannt ist. Denn gleichzeitig mit einer sinkenden Leerwohnungsziffer zeigte sich in den vergangenen 15 Jahren – bei einem etwa gleich bleibenden Verhältnis zwischen kleineren und grösseren Wohnungen – eine Verknappung beim Angebot an leer stehenden kleineren Wohnungen. Bei einer Entspannung des Wohnungsmarkts nahm die Anzahl der leer stehenden kleineren Wohnungen jeweils als erste wieder zu.

Besonders wenig leere Wohnungen in den Zentren

Besonders schwierig eine leere Wohnung zu finden, ist es in den Zentren Luzern und Sursee, aber auch in anderen Gemeinden am Sempachersee, wie etwa in Eich und

Schenkenon. Auch im Michelsamt werden wenig leere Wohnungen gezählt. Im Agglomerationsgebiet, in dem in den letzten Jahren viel gebaut wurde, sind die Unterschiede bei den Leerwohnungsziffern zwischen den Gemeinden beträchtlich. In Meggen, Kriens und Horw sind sie sehr tief, in anderen hingegen – vor allem entlang der A4 – überdurchschnittlich hoch. Einzig im Amt Entlebuch entspannte sich die Lage auf dem Wohnungsmarkt gegenüber dem letzten Jahr, der Leerwohnungsanteil beträgt 1,53 Prozent. Es ist der höchste im ganzen Kanton.

In der Stadt Luzern ging die Zahl der Leerwohnungen um 52 Prozent zurück. Am Stichtag waren lediglich 128 Wohnungen nicht besetzt, was einer Leerwohnungsziffer von 0,37 Prozent entspricht. In der Stadt verringerte sich vor allem die Anzahl der leeren 4- und 5-Zimmer-Wohnungen sehr stark (um mehr als 60 Prozent). Zum Verkauf standen 16 Objekte.

Als leer stehende Wohnungen im Sinne der jährlich durchgeführten Leerwohnungszählung gelten alle möblierten oder unmöblierten, bewohnbaren und am Stichtag (1. Juni) unbesetzten Wohnungen, die zur dauernden Miete oder zum Kauf angeboten werden. Den Wohnungen gleich gestellt sind leer stehende, zur Vermietung oder zum Verkauf bestimmte Einfamilienhäuser. Mitgezählt werden auch jene leer stehenden Wohnungen, die auf einen späteren Zeitpunkt bereits vermietet oder verkauft sind. Ferien- oder Zweitwohnungen und -häuser zählen als leer stehende Wohnungen, sofern sie das ganze Jahr bewohnbar und zur Dauerrente (mindestens drei Monate) oder zum Verkauf ausgeschrieben sind. Die vorliegende Statistik erfasst nur jene leeren Wohnungen, die auf dem Markt angeboten werden.

Luzern, 17. Juli 2008

Weitere Informationen:

Lic. phil. Nathalie Portmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin LUSTAT Statistik Luzern
Tel. +41 (0)41 58 71

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 4168
6002 Luzern
Tel. +41(0)41 228 56 35
Fax +41(0)41 210 77 32
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Wohnungsmarkt

Tabellen und Grafiken

T-1 Leerwohnungen im Kanton Luzern seit 1993

Jahr	Approx. Wohnungsbestand am 1. Jan.	Leerwohnungen			Leerwohnungs-ziffer in %
		Total	davon in		
			Neu-bauten bis 2 Jahre	EFH	
1993	134 326	701	457	187	0,52
1994	136 718	1 001	385	145	0,73
1995	139 641	1 261	538	171	0,90
1996	142 783	1 851	698	136	1,30
1997	145 422	2 405	725	141	1,65
1998	147 639	2 660	516	120	1,80
1999	149 406	2 349	383	125	1,57
2000	151 318	2 202	247	128	1,46
2001	152 260	1 944	195	117	1,28
2002	153 677	1 296	164	137	0,84
2003	155 457	1 089	120	93	0,70
2004	157 217	1 238	117	82	0,79
2005	159 242	1 552	251	75	0,97
2006	161 272	1 725	244	105	1,07
2007	163 232	1 668	262	82	1,02
2008 ¹	...	1 339	220	108	0,82

LWTT011_M LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: BFS – Leerwohnungszählung, Bau- und Wohnbauerhebung

¹ Leerwohnungsziffer 2008 basiert auf dem Wohnungsbestand am 1.1.2007 und ist provisorisch

T-2 Leerwohnungen im Agglomerationsgürtel seit 1993

Jahr	Approx. Wohnungsbestand am 1. Jan.	Leerwohnungen			Leerwohnungs-ziffer in %
		Total	davon in		
			Neu-bauten bis 2 Jahre	EFH	
1993	46 324	256	200	71	0,55
1994	47 087	325	142	60	0,69
1995	48 155	355	152	55	0,74
1996	49 334	513	248	31	1,04
1997	50 109	689	169	29	1,38
1998	50 695	827	152	23	1,63
1999	51 322	797	116	24	1,55
2000	51 951	813	52	36	1,56
2001	53 069	587	29	16	1,11
2002	53 705	368	48	31	0,69
2003	54 243	347	46	31	0,64
2004	54 832	440	38	28	0,80
2005	55 514	513	39	20	0,92
2006	56 011	607	60	28	1,08
2007	56 621	582	92	9	1,03
2008 ¹	...	492	86	33	0,87

LWTT012_M LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: BFS – Leerwohnungszählung, Bau- und Wohnbauerhebung

¹ Leerwohnungsziffer 2008 basiert auf dem Wohnungsbestand am 1.1.2007 und ist provisorisch

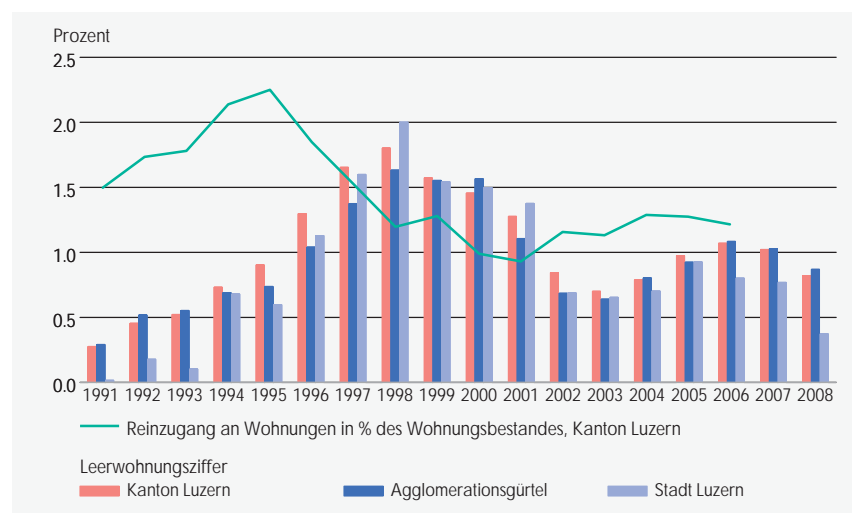
T-3 Leerwohnungen in der Stadt Luzern seit 1993

Jahr	Approx. Wohnungsbestand am 1. Jan.	Leerwohnungen			Leerwohnungs-ziffer in %
		Total	davon in		
			Neu-bauten bis 2 Jahre	EFH	
1993	31 198	32	—	—	0,10
1994	31 365	213	35	11	0,68
1995	31 489	188	41	7	0,60
1996	31 628	357	70	3	1,13
1997	31 900	510	189	11	1,60
1998	32 184	644	161	9	2,00
1999	32 211	497	57	4	1,54
2000	32 513	487	78	6	1,50
2001	33 067	455	59	9	1,38
2002	33 097	228	55	4	0,69
2003	33 452	219	20	7	0,65
2004	33 769	237	45	2	0,70
2005	33 921	314	89	2	0,93
2006	34 179	274	49	9	0,80
2007	34 342	264	25	4	0,77
2008 ¹	...	128	28	5	0,37

LWTT013_M LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: BFS – Leerwohnungszählung, Bau- und Wohnbauerhebung

¹ Leerwohnungsziffer 2008 basiert auf dem Wohnungsbestand am 1.1.2007 und ist provisorisch

G-1 Leerwohnungsziffer und Reinzugang an Wohnungen seit 1991 Kanton Luzern



LWF012

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: BFS – Leerwohnungszählung, Bau- und Wohnbauerhebung

T-4 Leerwohnungen nach Angebotsart und Zimmerzahl seit 2003

Kanton Luzern

	Jahr	Total	Wohnungen mit ... Zimmern						
			1	2	3	4	5	6 u.m.	
Insgesamt	2003	1 089	108	153	305	342	114	67	
	2004	1 238	123	203	316	393	143	60	
	2005	1 552	194	232	364	503	199	60	
	2006	1 725	166	254	447	587	201	70	
	2007	1 668	111	176	440	643	231	67	
	2008	1 339	86	141	373	467	198	74	
	zu vermieten	2003	885	105	141	280	277	58	24
		2004	1 042	118	186	288	345	82	23
2005		1 346	185	224	345	429	135	28	
2006		1 446	154	227	414	500	124	27	
2007		1 430	109	163	415	564	152	27	
2008		1 021	85	127	316	362	101	30	
zu verkaufen	2003	204	3	12	25	65	56	43	
	2004	196	5	17	28	48	61	37	
	2005	206	9	8	19	74	64	32	
	2006	279	12	27	33	87	77	43	
	2007	238	2	13	25	79	79	40	
	2008	318	1	14	57	105	97	44	

LWTT06

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: BFS – Leerwohnungszählung

T-5 Leerwohnungen nach Angebotsart und Zimmerzahl seit 2003

Agglomerationsgürtel

	Jahr	Total	Wohnungen mit ... Zimmern					
			1	2	3	4	5	6 u.m.
Insgesamt	2003	347	21	42	106	127	27	24
	2004	440	33	56	122	161	44	24
	2005	513	49	59	158	191	38	18
	2006	607	23	64	202	257	47	14
	2007	582	22	47	192	236	76	9
	2008	492	17	31	163	192	71	18
	zu vermieten	2003	264	20	39	94	98	11
2004		351	32	50	113	134	19	3
2005		442	44	55	151	159	28	5
2006		543	23	57	194	235	28	6
2007		506	21	46	182	210	44	3
2008		360	17	28	136	146	27	6
zu verkaufen	2003	83	1	3	12	29	16	22
	2004	89	1	6	9	27	25	21
	2005	71	5	4	7	32	10	13
	2006	64	—	7	8	22	19	8
	2007	76	1	1	10	26	32	6
	2008	132	—	3	27	46	44	12

LWTT07

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: BFS – Leerwohnungszählung

T-6 Leerwohnungen nach Angebotsart und Zimmerzahl seit 2003 Stadt Luzern

	Jahr	Total	Wohnungen mit ... Zimmern					
			1	2	3	4	5	6 u. m.
Insgesamt	2003	219	44	31	76	45	14	9
	2004	237	36	40	66	57	26	12
	2005	314	89	49	61	73	32	10
	2006	274	74	40	69	58	27	6
	2007	264	33	32	88	76	25	10
zu vermieten	2008	128	25	19	37	28	9	10
	2003	204	43	30	73	41	12	5
	2004	230	36	39	62	56	26	11
	2005	305	86	49	59	71	31	9
	2006	264	74	40	66	58	23	3
zu verkaufen	2007	258	32	32	88	72	25	9
	2008	112	25	18	32	21	7	9
	2003	15	1	1	3	4	2	4
	2004	7	—	1	4	1	—	1
	2005	9	3	—	2	2	1	1
2006	10	—	—	3	—	4	3	
2007	6	1	—	—	4	—	1	
2008	16	—	1	5	7	2	1	

LWTT08

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: BFS – Leerwohnungszählung

T-7 Die Leerwohnungsziffer nach Grössenkategorien im Kanton Luzern seit 1993

Jahr Leerwohnungen im Prozenten des approximativen Wohnungsbestandes

Jahr	Total	EFH	Wohnungen mit ... Zimmern (inkl. EFH)					
			1	2	3	4	5	6 u. m.
1993	0,52	0,87	0,20	0,34	0,46	0,58	0,88	0,37
1994	0,73	0,66	0,80	0,51	0,68	0,97	0,84	0,27
1995	0,90	0,77	0,77	0,84	0,93	1,10	0,99	0,34
1996	1,30	0,60	2,17	1,40	1,42	1,50	1,07	0,32
1997	1,65	0,61	2,43	2,16	1,94	1,95	0,93	0,40
1998	1,80	0,51	4,20	2,43	2,17	1,90	0,88	0,38
1999	1,57	0,52	3,19	2,01	2,07	1,61	0,77	0,41
2000	1,46	0,52	4,00	1,97	1,79	1,42	0,74	0,29
2001	1,28	0,44	3,61	1,92	1,49	1,23	0,70	0,29
2002	0,84	0,51	2,17	1,08	0,92	0,81	0,60	0,40
2003	0,70	0,34	1,59	0,89	0,80	0,70	0,46	0,35
2004	0,79	0,29	1,81	1,18	0,82	0,79	0,56	0,30
2005	0,97	0,26	2,84	1,34	0,94	1,00	0,76	0,30
2006	1,07	0,36	2,43	1,46	1,15	1,15	0,75	0,35
2007	1,02	0,28	1,62	1,00	1,12	1,25	0,84	0,33
2008	0,82	0,36	1,25	0,80	0,95	0,91	0,72	0,36

LWTT04

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: BFS – Leerwohnungszählung, Bau- und Wohnbaurhebung

T-8 Leerstehende Wohnungen nach der Zahl der Wohnräume in den Gemeinden und Regionen 2008

Planungsregion	Amt	Approx. Wohnungsbestand 1. Jan. 2007	Leer stehende Wohnungen am 1. Juni							EFH	Neubauten	Leerwohnungs-ziffer in %		
			Total	davon		Wohnungen mit ...Zimmern								
				zu ver-mieten	zu ver-kaufen	1	2	3	4				5	6 u. m.
Kanton Luzern		163 232	1 339	1 021	318	86	141	373	467	198	74	108	220	0,82
Amt Luzern		83 015	467	338	129	43	46	117	160	70	31	35	101	0,56
Adligenswil		2 103	25	6	19	—	—	4	8	7	6	8	5	1,19
Buchrain		2 154	24	10	14	—	—	10	9	3	2	10	—	1,11
Dierikon		536	8	6	2	2	—	2	1	2	1	1	2	1,49
Ebikon		5 168	58	26	32	—	1	12	25	19	1	—	14	1,12
Gisikon		365	24	16	8	1	—	3	11	9	—	—	23	6,58
Greppen		410	3	3	—	1	—	1	—	1	—	—	—	0,73
Honau		122	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	0,82
Horau		5 986	5	5	—	1	1	—	1	—	2	—	—	0,08
Kriens		12 165	28	23	5	—	2	7	16	1	2	—	4	0,23
Littau		7 428	71	57	14	6	9	26	26	4	—	—	15	0,96
Luzern		34 342	128	112	16	25	19	37	28	9	10	5	28	0,37
Malters		2 491	16	14	2	1	2	3	6	4	—	—	—	0,64
Meggen		2 904	18	9	9	—	2	4	6	5	1	3	1	0,62
Meierskappel		496	3	—	3	—	—	—	—	1	2	3	3	0,60
Root		1 685	9	9	—	1	—	—	5	3	—	—	4	0,53
Schwarzenberg		708	7	4	3	1	1	—	3	2	—	2	2	0,99
Udligenswil		793	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vitznau		740	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	0,14
Weggis		2 419	38	36	2	3	9	8	14	—	4	3	—	1,57
Amt Hochdorf		26 619	320	281	39	13	27	124	111	34	11	25	23	1,20
Aesch		410	4	4	—	1	—	3	—	—	—	—	—	0,98
Altwis		137	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ballwil		916	2	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	0,22
Emmen		12 435	207	189	18	6	16	93	75	14	3	10	7	1,66
Ermensee		312	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	0,32
Eschenbach		1 219	40	38	2	4	8	9	11	6	2	5	—	3,28
Gelfingen		268	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hämikon		182	2	2	—	—	—	1	—	—	1	1	—	1,10
Hitzkirch		871	10	6	4	1	—	2	2	1	4	5	3	1,15
Hochdorf		3 394	22	18	4	—	1	5	10	5	1	2	—	0,65
Hohenrain		826	5	5	—	—	1	—	2	2	—	1	1	0,61
Inwil		804	3	3	—	—	—	2	1	—	—	—	1	0,37
Mosen		138	2	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1,45
Müsungen		176	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rain		773	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Retschwil		65	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1,54
Römerswil		552	7	7	—	—	1	5	—	1	—	—	—	1,27
Rothenburg		2 777	14	3	11	—	—	2	8	4	—	1	11	0,50
Schongau		304	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sulz		60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amt Sursee		26 128	161	82	79	1	7	27	60	48	18	21	44	0,62
Beromünster		1 041	5	2	3	—	—	—	2	2	1	1	1	0,48
Buron		812	7	7	—	—	—	5	2	—	—	—	—	0,86
Buttisholz		1 040	7	3	4	—	1	—	3	1	2	2	—	0,67
Eich		595	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geuensee		827	12	5	7	—	1	4	3	4	—	1	6	1,45
Grosswangen		1 039	2	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	0,19
Gunzwil		688	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hildisrieden		688	6	1	5	—	—	1	1	3	1	3	6	0,87
Knutwil		647	4	2	2	1	—	—	3	—	—	—	—	0,62
Mauensee		394	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neudorf		392	13	13	—	—	—	—	4	7	2	—	12	3,32
Neuenkirch		2 163	17	5	12	—	—	2	7	6	2	3	—	0,79
Nottwil		1 276	3	3	—	—	—	1	2	—	—	—	—	0,24
Oberkirch		1 314	9	3	6	—	—	2	3	4	—	—	8	0,68
Pfeffikon		329	2	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	0,61
Rickenbach		807	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	0,12
Ruswil		2 412	29	15	14	—	3	5	5	12	4	3	9	1,20
Schenkon		971	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlierbach		217	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sempach		1 445	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	0,07
Sursee		3 806	8	2	6	—	—	2	6	—	—	—	—	0,21
Triengen		1 314	21	5	16	—	1	2	7	8	3	6	1	1,60
Winikon		290	9	7	2	—	—	1	7	—	1	1	—	3,10
Wolhusen		1 621	5	5	—	—	—	2	2	1	—	—	—	0,31

T-8 Leerstehende Wohnungen nach der Zahl der Wohnräume in den Gemeinden und Regionen 2008

Planungsregion	Amt	Approx. Wohnungsbestand 1. Jan. 2007	Leer stehende Wohnungen am 1. Juni										Leerwohnungs-ziffer in %	
			Total	davon		Wohnungen mit ...Zimmern						EFH		Neubauten
				zu ver-mieten	zu ver-kaufen	1	2	3	4	5	6 u. m.			
Amt Willisau	18 686	257	225	32	16	29	70	97	35	10	11	47	1,38	
Alberswil	216	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	0,46	
Altbüron	344	3	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	0,87	
Altshofen	533	2	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	0,38	
Dagmersellen	1 827	58	58	—	3	12	18	18	7	—	—	20	3,17	
Ebersecken	138	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Egolzwil	471	2	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	0,42	
Ettiswil	881	7	4	3	—	—	1	3	2	1	1	2	0,79	
Fischbach	265	2	2	—	—	—	—	1	—	1	1	—	0,75	
Gettnau	370	6	4	2	—	2	—	1	—	3	1	1	1,62	
Grossdietwil	287	6	6	—	1	—	3	2	—	—	—	—	2,09	
Hergiswil	623	9	7	2	—	1	2	2	1	3	1	—	1,44	
Luthern	502	4	4	—	—	—	—	2	2	—	—	—	0,80	
Menznaun	1 056	4	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	0,38	
Nebikon	924	10	5	5	1	1	—	8	—	—	1	—	1,08	
Ohmstal	119	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Pfaffnau	937	7	7	—	3	—	3	—	1	—	—	—	0,75	
Reiden	2 509	43	40	3	3	4	8	22	6	—	1	1	1,71	
Roggliswil	242	7	7	—	2	—	4	—	1	—	1	—	2,89	
Schötz	1 277	20	20	—	1	3	2	8	5	1	1	—	1,57	
Ufhusen	302	2	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	0,66	
Wauwil	642	14	5	9	—	—	7	4	3	—	—	14	2,18	
Wikon	575	18	17	1	1	3	7	5	2	—	—	—	3,13	
Willisau	2 931	27	20	7	1	1	10	9	5	1	3	8	0,92	
Zell	715	5	5	—	—	1	3	1	—	—	—	—	0,70	
Amt Entlebuch	8 784	134	95	39	13	32	35	39	11	4	16	5	1,53	
Doppleschwand	257	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	0,39	
Entlebuch	1 480	34	31	3	5	9	8	10	1	1	2	—	2,30	
Escholzmatt	1 279	15	14	1	6	1	5	2	1	—	—	1	1,17	
Flühli	1 805	26	2	24	—	10	8	4	2	2	5	—	1,44	
Häsel	699	6	5	1	—	3	—	2	1	—	1	—	0,86	
Marbach	639	11	8	3	—	4	2	2	3	—	4	—	1,72	
Romoos	288	4	4	—	—	—	4	—	—	—	—	4	1,39	
Schupfheim	1 550	34	27	7	2	5	6	17	3	1	4	—	2,19	
Werthenstein	787	3	3	—	—	—	1	2	—	—	—	—	0,38	
Planungsregionen														
Luzern	98 142	695	532	163	48	61	215	242	96	33	51	126	0,71	
Stadt Luzern	34 342	128	112	16	25	19	37	28	9	10	5	28	0,37	
Agglomerationsgürtel	56 621	492	360	132	17	31	163	192	71	18	33	86	0,87	
Übrige Region Luzern	7 179	75	60	15	6	11	15	22	16	5	13	12	1,04	
Seetal	8 611	56	48	8	3	3	18	16	10	6	9	4	0,65	
Hochdorf	5 688	36	32	4	1	3	10	13	8	1	3	1	0,63	
Hitzkirch	2 923	20	16	4	2	—	8	3	5	6	3	—	0,68	
Semp.Seer-Surental-M.Amt	19 328	112	56	56	1	3	19	47	31	11	13	29	0,58	
Sempachersee	5 479	21	8	13	—	—	3	9	6	3	3	1	0,38	
Sursee	7 959	33	12	21	1	1	8	15	8	—	1	14	0,41	
Michelsamt	3 257	21	17	4	—	—	—	7	9	4	2	13	0,64	
Unteres Surental	2 633	37	19	18	—	1	8	16	8	4	7	1	1,41	
Rottal-Wolhusen *	6 899	46	28	18	—	4	8	14	14	6	5	9	0,67	
Rottal	4 491	38	20	18	—	4	5	10	13	6	5	9	0,85	
Wolhusen	2 408	8	8	—	—	—	3	4	1	—	—	—	0,33	
Ob. Wiggertal-Luthertal *	12 596	124	96	28	4	10	30	52	18	10	9	26	0,98	
Willisau	4 980	46	35	11	1	4	13	15	6	7	5	9	0,92	
Wauwilermoos	5 201	56	39	17	2	5	11	26	10	2	3	16	1,08	
Zell	2 415	22	22	—	1	1	6	11	2	1	1	1	0,91	
Entlebuch *	7 997	131	92	39	13	32	34	37	11	4	16	5	1,64	
Unteres Entlebuch	2 724	45	41	4	5	12	13	12	2	1	3	4	1,65	
Oberes Entlebuch	5 273	86	51	35	8	20	21	25	9	3	13	1	1,63	
Unteres Wiggertal	6 090	133	129	4	12	19	40	45	17	—	2	21	2,18	
Luzerner Rigigemeinden	3 569	42	40	2	5	9	9	14	1	4	3	—	1,18	
*Luzerner Berggebiet	27 492	301	216	85	17	46	72	103	43	20	30	40	1,09	

LWAT01

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: BFS – Leerwohnungszählung, Bau- und Wohnbauerhebung